

Hausordnung für die „Schule unterm Regenbogen“ Salzwedel

Vor und nach dem Unterricht

- Während der Schulzeit ist unsere Schule von 7.00 – 15.00 Uhr geöffnet.
- Die Kinder begrüßen und verabschieden sich bei den diensthabenden Erwachsenen.
- Sie werden vor Unterrichtsbeginn von den Mitarbeitern der Schule in die Klassen- oder Fachunterrichtsräume geführt. Das Betreten der Unterrichts- bzw. Fachräume ist nur nach Aufforderung und in Begleitung der Mitarbeiter gestattet.
- Nach dem Unterricht werden die einzelnen Klassen per Sprechanlage über das Eintreffen der jeweiligen Busse informiert.
- Das Einsteigen in die Busse erfolgt nur nach Aufforderung durch die Mitarbeiter der Schule.

Unterrichts- und Pausenverhalten

- Das Schulgelände darf während der Unterrichtszeit nicht ohne Erlaubnis verlassen werden.
- Toilettengänge u.ä. erfolgen nach Absprache und auf dem kürzesten Weg.
- Nach Benutzung der Toiletten müssen diese sauber verlassen werden.
- Die Fenster dürfen nur nach Aufforderung geöffnet oder geschlossen werden.
- Im Unterricht verhalten sich alle Schüler*innen diszipliniert und sind um gute Lernerfolge bemüht. Dabei zeigen sie sich hilfsbereit und rücksichtsvoll gegenüber allen Mitschülern und Mitarbeitern.
- Alle achten auf Ordnung und Sauberkeit im gesamten Schulgelände. Die Schüler*innen tragen dazu bei, dass es im Schulgebäude und in den Außenanlagen zu keinen Beschädigungen kommt.
- Auf den Fluren sind Laufen und lautes Schreien nicht gestattet.
- Die Schüler*innen haben den Anweisungen aller Mitarbeiter*innen der Schule Folge zu leisten.
- Die Nutzung der Fahrzeuge erfolgt nach den Regeln aus der Belehrung (Anzahl, Fahrwege, gegenseitige Rücksichtnahme, Sicherheit).
- Die Trampoline sind nur von jeweils einem Schüler/einer Schülerin zu nutzen. Der Bereich um das Trampolin (graue Gummimatten) darf nur vom Nutzer betreten werden.
- Beim Spiel auf dem Schulhof (Sandkasten, Schaukel, Kletterberg, ...) achten ALLE auf gegenseitige Rücksichtnahme und Sicherheit.
- Unfälle sind sofort einem Erwachsenen zu melden.
- Spiel- und Sportgeräte werden nach der Nutzung ordentlich in den Lagerungsort zurückgebracht und verstaut.
- Die Räume werden zum Unterrichtsende aufgeräumt und in der Regel mit hochgestellten Stühlen verlassen.

Was wird immer beachtet?

- Bei Krankheit entschuldigen die Erziehungs-/Sorgeberechtigten ihr Kind umgehend telefonisch. Nach der Krankheit erfolgt die schriftliche Entschuldigung. Das Klassenteam kann in begründeten Fällen einen Krankenschein einfordern. **Schüler*innen ab 16 Jahren benötigen einen Krankenschein.**
- Die Eltern bitten beim Klassenlehrer/bei der Schulleitung um Freistellung, wenn ein*e Schüler*in für ein oder mehrere Tage vom Unterricht beurlaubt werden soll.
- Auf dem gesamten Schulgelände besteht ein absolutes Verbot von Rauschmitteln jeglicher Art. Zuwiderhandlungen werden polizeilich gemeldet.
- Das Mitführen von Waffen jeglicher Art in der Schule ist verboten. Bei Verstoß werden diese Gegenstände ohne Ankündigung eingezogen und in Verwahrung genommen. Eine Rückgabe erfolgt nur an die Erziehungs-/Sorgeberechtigten. Mit möglichen strafrechtlichen Konsequenzen muss gerechnet werden.
- Jede*er Schüler*in geht achtsam mit den Schulsachen um. Beschädigungen werden den Mitarbeitern*innen umgehend gemeldet.
- **Schülerinnen und Schülern ist die Benutzung von privaten elektronischen Geräten (z.B. Mobiltelefon, Smartphone und Unterhaltungselektronik) in der Schule und während schulischer Veranstaltungen nur unter pädagogischen Aspekten und mit konkreter Anweisung und Absprache über die Nutzung (Zeitraumen, Inhalte u.ä.) erlaubt. Die Geräte sind auszuschalten und die Lerngruppen legen Regeln zur Aufbewahrung fest, welche schriftlich fixiert werden. Bei Verstößen werden die Geräte eingezogen und den Erziehungsberechtigten übergeben.**
- Für ALLE von Schüler*innen mitgebrachten Geräte und Gegenstände wird keine Haftung übernommen.